



Schwerpunktbildung im Master-Studium Informatik an der LMU

Name des Schwerpunkts: Mobile App Development

Der Studienschwerpunkt "Mobile App Development" beschäftigt sich insbesondere mit der Interaktion, sowie der Konzeption und der Entwicklung mobiler Anwendungen und Systeme. Dabei stehen neben theoretischen Konzepten und forschungsrelevanten Themen vor allem praktische Inhalte, wie Entwurf, Design, Implementierung und Tests von mobilen Apps im Fokus. Der Studienschwerpunkt basiert daher zumeist auf Praktika, in denen die Studierenden in kleineren Gruppen und möglichst selbstständig eigene Projekte in iOS bzw. Android umsetzen und präsentieren. Absolventinnen und Absolventen sind deshalb in der Lage, mobile Anwendungen in Teams zu konzipieren und umzusetzen, wobei die gelernten Konzepte auch auf andere IT-Bereiche übertragbar sind. Neben diesen praxisnahen Fähigkeiten lernen die Studierenden Methoden aus aktuellen Themenbereiche der Informatik kennen. Als Beispiele sind hier IoT, LBS oder Maschinelles Lernen zu nennen, die sich mithilfe mobiler Endgeräte prototypisch umsetzen lassen.

Verantwortliche Professoren: 1. Claudia Linnhoff-Popien (Haupt-Verantw.)

2. Andreas Butz

Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an folgenden Lehrveranstaltungen:

(A) Master-Arbeit	mit einem der o.g. verantwortlichen Professoren als Aufgabensteller	30	ECTS-Punkte
(B) Master-Praktikum	eines der o.g. verantwortlichen Professoren	6	ECTS-Punkte
(C) Master- (Haupt-) Seminar	eines der o.g. verantwortlichen Professoren	6	ECTS-Punkte
(D) mindestens 18 ECTS-Punkte	1. Vorlesung Mensch-Maschine-Interaktion 2	6	ECTS-Punkte
aus folgender Auswahl:	2. Praktikum Mobile und Verteilte Systeme	6	ECTS-Punkte
	3. Praktikum Innovative Mobile Applications	6	ECTS-Punkte
	4. Praktikum iOS-Entwicklung	6	ECTS-Punkte